literaturmarkt.info
Literaturzeitschrift für Deutschland vormals lxlibris.de seit 2001

Eine Geschichte wie ein Wunder

Rann Colfax ist jemand ganz Besonderes. Der IQ des Jungen liegt weit über dem Durchschnitt. Er ist hochbegabt. Durch seine Intelligenz und Aufgewecktheit macht er sich allerdings wenig Freunde und wächst als Einzelgänger auf. Rann ist nicht einmal sechzehn, als er zu studieren beginnt. Seine Klassenkameraden hingegen beschäftigen sich nicht mit philosophischen Fragen über Sinn und Zweck des Lebens. Entweder drücken sie noch immer die Schulbank und hoffen auf einen einigermaßen guten Abschluss. Oder sie schuften jeden Tag schwer für ihr Geld. Rann hingegen hat es um einiges besser getroffen. Gemeinsam mit seinem Vater, einem Collegeprofessor, will er die Welt bereisen. Denn Bücher reichen nicht mehr aus, um Ranns Wissensdurst zu stillen.

Doch dann wird plötzlich nichts aus den Reiseplänen. Ranns Vater stirbt unerwartet und Rann fällt in ein tiefes Loch. Aber erst einmal die Trauer überwunden, treiben Wissensdurst und Neugier Rann allein in die weite Welt. Auf Stationen in England, New York, Korea und Paris lernt er die Unwägbarkeiten des Lebens kennen - und schließlich auch die Liebe. Aber diese zu genießen, fällt ihm schwer. Es ist einfacher, Antworten auf die vielen Fragen, die Rann tagtäglich zusetzen, zu finden, als sein Herz zu öffnen für eine andere Frau. Obwohl Ranns Eltern ihn mit Liebe überhäuft haben, fällt es ihm schwer, jemand anderen bedingungslos zu lieben. Doch für das großes Glück ist Rann sogar bereit, das Herz sprechen zu lassen statt seinen Verstand ...

Unterhaltung zum Niederknien schön - was man mit den Büchern von Pearl S. Buck in die Hand bekommt, ist Lesegenuss pur. "Die Welt voller Wunder" steckt voller Emotionen. Nach nur wenigen Seiten kann man die Tränen nur schwer zurückhalten. Und noch längst nicht beim letzten Satz angekommen, weint man ganze Sturzbäche von diesen. Die US-amerikanische Autorin ist bzw. war eine meisterhafte Erzählerin. Mit dieser Story erfreut sie den Leser über alle Maßen. Buck versteht es einfach, ihre Leser unglaublich glücklich zu machen, und das über viele, viele Stunden und Tage lang. Hier findet man zwischen zwei Buchdeckeln Literatur auf höchstem Niveau. Kaum die ersten Seiten gelesen, hat man sich Hals über Kopf in diese Geschichte verliebt.

Pearl S. Bucks Romane sind das reinste Lesewunder! Ein schöneres Geschenk als mit "Die Welt voller Wunder" kann man dem Leser kaum machen. Ein Lesevergnügen wie das vorliegende ist von großer Seltenheit. Leider! Umso besser, dass man es fortan in seinem Bücherregal zu finden vermag.

Susann Fleischer 04.01.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info